

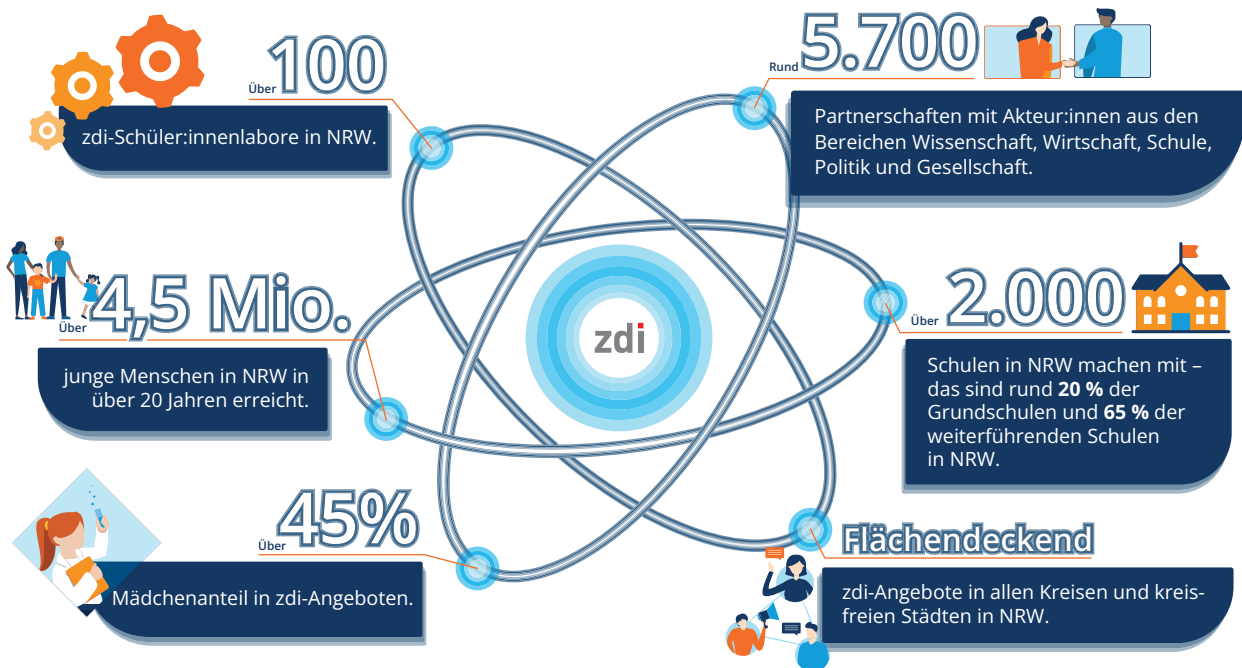
Unsere Vision

Mit Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – kurz MINT – lässt sich vieles in der Welt erklären und gestalten. MINT-Bildung gehört zu den wichtigsten Hebeln für innovative Entwicklungen in Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

Mit der Gemeinschaftsoffensive zdi.NRW leisten wir einen Beitrag, diese Herausforderungen zu meistern.

Was ist zdi.NRW?

Zukunft durch Innovation.NRW (zdi.NRW) ist die größte und erfolgreichste Initiative zur außerschulischen Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses in Europa. Seit 2005 entwickeln und realisieren regionale zdi-Netzwerke und zdi-Schüler:innenlabore gemeinsam mit tausenden (regionalen) Partner:innen flächendeckend in Nordrhein-Westfalen MINT-Angebote für junge Menschen (Kurse, Wettbewerbe, Events etc.).



Die Mission von zdi.NRW ist es:

- junge Menschen entlang der gesamten Bildungskette mit attraktiven Angeboten für MINT zu begeistern,
- Kinder und Jugendliche zu erreichen, indem wir MINT in lebensnahe Kontexte setzen und neue Perspektiven einbeziehen (MINTplus),
- Wissenschaft, Wirtschaft, Schule, Hochschule, Politik und Gesellschaft zu vernetzen und so eine Brücke zwischen schulischen und außerschulischen Akteur:innen entlang der Bildungskette zu bauen,
- aktuelle Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung zu übersetzen und verfügbar zu machen, sodass sie eine Grundlage von kritischem Denken und Handeln werden,
- mit dem Programm zdi-BSO-MINTplus eine vertiefte Berufs- und Studienorientierung zu unterstützen,
- den Wirtschafts- und Beschäftigungsstandort NRW zu stärken, indem sich mehr junge Menschen für ein Studium oder eine Ausbildung im MINT-Bereich interessieren und Unternehmen Zugang zu talentierten MINT-Nachwuchsfachkräften erhalten,
- mit den eingesetzten Landesmitteln ein Vielfaches an privaten und öffentlichen Ressourcen vor Ort zu aktivieren,
- Mädchen und junge Frauen im MINT-Bereich zu fördern,
- sich stetig weiterzuentwickeln und neue Zielgruppen und Themenfelder zu erschließen.



Finanzierungsquellen der zdi-Arbeit

Die Finanzierung der Gemeinschaftsoffensive zdi.NRW wird von vielen Partner:innen getragen. Zentral ist dabei das Eigenengagement durch Trägerorganisationen sowie die Partner:innen in den Regionen. Zusätzlich wurde und wird die zdi-Arbeit durch Förderprogramme unterstützt

Eigenengagement der Regionen (laut zdi-Monitoring 2025)

- Personalkosten pro Jahr: rund 7,2 Mio. Euro
- Eigenfinanzierte Kursangebote: rund 17,5 Mio. Euro
- Es bestehen Partnerschaften mit regionalen Akteur:innen aus Hochschulen, Schulen, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.

zdi-Netzwerkförderung

- Mit Landesmitteln werden Tätigkeiten gefördert, die einen Ausbau der Relevanz der zdi-Netzwerke in der jeweiligen Region zum Ziel haben.
- Die Förderung erfolgt über einen 5-Jahreszeitraum als Anteilsfinanzierung mit einem maximalen Fördersatz von 90 % bei zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von höchstens 250.000 Euro je Vorhaben. Ein KPI-Modell mit drei Zielbereichen (Reichweite unter Teilnehmenden, Reichweite unter Partner:innen, Netzwerkmanagement und Nachhaltigkeit) und konkreten Zielfeldern erlaubt eine starke Individualisierung der Anträge.
- Bewilligt wurden Gesamtausgaben in Höhe von über 10 Mio. Euro für 41 Projekte in den zdi-Regionen. Dies entspricht einer Gesamt-Förderung in Höhe von mehr als 9 Mio. Euro.

zdi-BSO-MINTplus

- Das Programm zur vertieften Berufs- und Studienorientierung im MINT-Bereich wird zu jeweils 50 % durch das MKW und die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit finanziert.
- Die Fördersumme für zdi-Kurse in den Regionen beträgt aktuell 8 Mio. Euro pro Jahr.

EFRE-Programme

- **zdi-MINTplus.NRW:** Ab 2026 werden Projekte gefördert, die – in Zusammenarbeit von KMU, Hochschulen und wirtschafts- und hochschulnahen Organisationen – entweder aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse in MINT-Angebote für Schüler:innen übertragen oder die bestehende Landschaft außerschulischer Lernorte in Nordrhein-Westfalen weiter ausbauen („Mini-MINT-Labs.NRW“). Insgesamt stehen für den Projektauftrag EU-Mittel und Landesmittel in Höhe von rund 11,2 Mio. Euro zur Verfügung. Die Förderquote liegt für alle Regionen in NRW bei 50 %.
- **EFRE-zdi I bis III:** Zwischen 2012 und 2022 wurden mehr als 160 Projekte mit einem Volumen von mehr als 16,4 Mio. Euro gefördert und Kofinanzierungsmittel der Regionen in gleicher Höhe zur Verfügung gestellt. Gefördert wurden die systematische Einbindung regionaler Wirtschaftspartner:innen (insbesondere KMU) in die zdi-Netzwerkarbeit sowie der Auf- und Ausbau von außerschulischen Lernorten.

zdi-REACT-EU

- Mit dem Programm zdi-REACT-EU wurden als Reaktion auf die Corona-Pandemie zusätzliche Mittel zur Verbesserung der digitalen Infrastruktur außerschulischer Lernorte zur Verfügung gestellt. Über den im Sommer 2021 entwickelten Programmaufruf konnten außerschulische Lernorte bis zu jeweils 60.000 Euro für den Aufbau und die Erweiterung ihrer digitalen Infrastruktur erhalten, bei einer Förderquote von 100 %.
- In einer ersten Runde wurden in den Jahren 2021 und 2022 insgesamt 138 Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 4,6 Mio. Euro bewilligt.
- Im Sommer 2023 wurde das Programm erneut geöffnet. In dieser zweiten Runde wurden 83 Projekte mit einem Gesamtvolumen von rund 2,6 Mio. Euro bewilligt.

Kontakt

zdi-Landesgeschäftsstelle
Vanessa Funke
funke@matrix-gruppe.de

Gwendolyn Paul
paul@matrix-gruppe.de

